

L03719 Elsa Plessner an Arthur Schnitzler, 4. 1. 1899

Wien I. Spiegelgasse 2.
den 4. I. 99.

Verehrter Herr Doctor!

Herzlichen Dank für Ihren lie^{fb}en Brief aus dem vorigen Jahr. – D. h. Sie sind
noch nicht an die neue 9 gewöhnt! Ihren freundlichen Rath werde ich sehr gern
befolgen – m. w. – machen wir! Die Arbeit, jetzt fast ein Jahr alt, ist mir doch ein
bisschen aus Herz gewachsen!! –

Momentan nichts anderes vor – ! Bin sehr froh, dass noch nicht gedruckt!
Köstlich ist es, wenn Sie als Greis posieren! Die zehn oder elf Jahre Altersun-
terschied haben doch noch kein solches Gewicht!! Oder haben sie noch immer
Einkehr-Stimmung – – immer Sylvester-lendemain? – (um nicht zu sagen
Kater?). Dann wünsche gute Besserung und den pikanten Hering in irgend wel-
cher erfrischender Verkleidung!! –

Herzlich grüßt

15

Elsa Plessner.

↗ Versand durch Elsa Plessner am 4. 1. 1899 in Wien

Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [4. 1. 1899 – 7. 1. 1899?] in Wien

⑨ DLA, A:Schnitzler, HS.1985.1.419.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 748 Zeichen (Briefpapier mit Blumenmotiv (Schneeglöckchen)
auf S. 1)

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

2 9] sechsfach unterstrichen

4 Brief] nicht überliefert

6 fast ein Jahr alt] Im Brief vom XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L03728 nicht
gefunden nennt sie »Juli 98« als Entstehungszeit von *Der neue Lehrer*.

8 noch nicht gedruckt] Plessner hatte *Der neue Lehrer* bei der Zeitschrift *Die Wage* ein-
gereicht, aber wieder zurückgezogen, vgl. XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument
L03718 nicht gefunden.

9–10 zehn ... Altersunterschied] Schnitzler kam 1862 auf die Welt, Plessner 1875, es lagen
also 13 Jahre Altersunterschied zwischen ihnen.

11 lendemain] französisch: Folgetag

QUELLE: Elsa Plessner an Arthur Schnitzler, 4. 1. 1899. Herausgegeben von Selma Jahnke und Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03719.html> (Stand 14. Februar 2026)